



Antrag

AT-13/2022

CDU und SPD

Beratungsfolge	TOP	Termin	Beratungsaktion
Kreistag	11.	1. Juli 2022	beschließend

Betreff:

Südümgehung Limburg-Diez, Holzheim in getunnelter Variante auf der „Alttrasse“

Beschlussvorschlag:

Der Kreistag des Landkreises Limburg-Weilburg beauftragt den Kreisausschuss im Rahmen der laufenden Bedarfsplanüberprüfung des Bundesverkehrswegeplans (BVWP) eine Stellungnahme gegenüber der Bundes- und Landesregierung dahingehend abzugeben, dass die Einstufung der Südümgehung Limburg-Diez, Holzheim in getunnelter Variante auf der „Alttrasse“ in den sogenannten „Vordringlichen Bedarf“ erfolgt.

Begründung:

Die aktuelle Verkehrssituation in Limburg und in Diez und die hieraus entstehende Immissionsbelastung (Luft und Lärm) gefährden erheblich die Gesundheit der Bürgerinnen und Bürger. Dem gilt es entgegenzuwirken. Dies gelingt vor allen Dingen mit der Realisierung der Südümgehung Limburg-Diez, Holzheim in einer getunnelten Variante auf der „Alttrasse“. Hierzu muss dieses Projekt allerdings im Bundesverkehrswegeplan (BVWP) als sogenannter „Vordringlicher Bedarf“ eingestuft werden.

Durch das Mittelzentrum Limburg (mit Teilfunktion Oberzentrum) verlaufen vier (!) Bundesstraßen, die dem überörtlichen Verkehrsnetz dienen. Die Belastung ist enorm. Im Rahmen der Neuaufstellung des Luftreinhalteplans wurden zahlreiche Vorschläge und Maßnahmen zur Verringerung des Verkehrs und damit zur Verbesserung der Lebensqualität untersucht.

Dabei wurden letztlich nahezu alle Maßnahmen von Seiten der Straßenbauverwaltungen der Bundesstraße abgelehnt, die die Bundesstraßen betreffen bzw. den Verkehr dort reduzieren würden. Dies wurde mit der Wichtigkeit der Bundesstraßen im Verkehrsnetz begründet. Insbesondere das Land Hessen hat mehrfach deutlich gemacht, dass die „Leichtigkeit des Verkehrs“ im Mittelpunkt stehe. Umweltschäden, Wegnahme von Fahrspuren für Fahrradverkehr wurden konkret verworfen.

Letztlich ist anzuerkennen, dass der Verkehr in der Limburger Innenstadt nur gesenkt werden kann, wenn das Bundesstraßennetz größtenteils um Limburg herumgeführt wird und die jetzigen Bundesstraßen zu Kreis- oder Stadtstraßen heruntergestuft werden. Hierzu ist eine Umgehung unerlässlich.

Zurzeit läuft die turnusmäßige Bedarfsüberprüfung des aktuellen Bundesverkehrswegeplans 2030. Deshalb greift der Kreistag des Landkreises Limburg-Weilburg dieses wichtige Thema auf und fordert von der Bundesregierung die Einstufung „Vordringlicher Bedarf“ im Bundesverkehrswegeplan (BVWP). Gleichzeitig wird die Hessische Landesregierung aufgefordert, dieses Ansinnen zu unterstützen.

Der Vorsitzende des Kreistages des

Landkreises Limburg-Weilburg

gez. Joachim Veyhelmann